

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

Kalaguard® SB

Produktart(en)

PT06: Schutzmittel für Produkte während der Lagerung

Zulassungsnummer: AT-0021528-0000

R4BP-Assetnummer: AT-0021528-0000

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN	3
1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts	3
1.2. Zulassungsinhaber	3
1.3. Hersteller des Produkts	3
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	3
2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG	4
2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts	4
2.2. Art(en) der Formulierung	4
3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE	5
4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)	6
4.1. Verwendungsbeschreibung	6
5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG	8
5.1. Gebrauchsanweisung	8
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	8
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	8
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	8
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen	8
6. SONSTIGE ANGABEN	9

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	Kalaguard® SB
----------------	---------------

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	LANXESS Chemical B.V.
	Anschrift	Montrealweg 15 3197 KH ROTTERDAM Sonstige: Netherlands
Zulassungsnummer		AT-0021528-0000
<i>R4BP-Assetnummer</i>		AT-0021528-0000
Datum der Zulassung		23/10/2019
Ablauf der Zulassung		23/10/2029

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	LANXESS Chemical B.V.
Anschrift des Herstellers	Montrealweg 15 3197 KH Rotterdam Niederlande (die)
Standort der Produktionsstätten	LANXESS Chemical B.V. site 1 Montrealweg 15 3197 KH Rotterdam Niederlande (die)

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Natriumbenzoat
Name des Herstellers	LANXESS Chemical B.V.
Anschrift des Herstellers	Montrealweg 15 3197 KH Rotterdam Niederlande (die)
Standort der Produktionsstätten	LANXESS Chemical B.V. site 1 Montrealweg 15 3197 KH Rotterdam Niederlande (die)

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Natriumbenzoat		Wirkstoff		208-534-8	100

2.2. Art(en) der Formulierung

DP Staub

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	H319: Verursacht schwere Augenreizung.
Sicherheitshinweise	<p>P264: Nach der Handhabung Hände gründlich waschen.</p> <p>P280: Augenschutz tragen.</p> <p>P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.</p> <p>P337 + P313: Bei anhaltender Augenreizung: Ärztliche(n) Ärztlichen Rat einholen hinzuziehen.</p>

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Topf-Konservierungsmittel - Industrielle Verwender - Innenbereich

Produktart	PT06: Schutzmittel für Produkte während der Lagerung
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Topfkonservierung für flüssige Geschirrspülmittel, Flüssigwaschmittel und Reinigungsflüssigkeiten
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: keine Daten Trivialname: Sonstige: Bakterien und Hefen Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung ---
Anwendungsmethode(n)	Methode: Materialschutz Detaillierte Beschreibung: Automatisiertes oder händisches Hinzufügen zu Flüssigkeiten
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 5 - 29,5 g pro Liter Matrix (entspricht 0,42 - 2,5 % Benzoesäure) Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Das Produkt wird den zu konservierenden Artikeln einmalig während der Herstellung zugesetzt. Die Befüllung von Dosiersystemen zum Hinzufügen des Produkts zur Matrix hängt vom Produktionsplan und der Ausstattung der Fabrik ab. Üblicherweise erfolgt sie einmal pro Woche/Monat bis zu mehreren täglich. Vergewissern Sie sich, dass die Endrezeptur einen pH-Wert von 6 nicht überschreitet, da die wachstumshemmenden Eigenschaften des Wirkstoffs gegen Mikroorganismen bei pH-Werten von über 7 stark abnehmen. Die Dosis hängt stark von der Rezeptur und vorgesehenen Verwendung des Produkts ab, dem das Konservierungsmittel zugesetzt wird. Deswegen muss der Nutzer die Dosierungsanforderungen für seine spezifische, zu konservierende Matrix/sein System selbst festlegen. Es muss die kleinste wirksame Dosis verwendet werden.
Anwenderkategorie(n)	Industrielle Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Kunststoff-Sack (Polyethylen): 25 kg Kunststoff-Sack (Polypropylen): 500 kg, 650 kg, 1000 kg

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

Das Produkt ist für den Einsatz als Topf-Konservierungsmittel in Detergenzien gedacht. Es wird den zu konservierenden Artikeln zugesetzt, indem entweder automatisch oder händisch dosiert wird, um im Endprodukt eine Konzentration von 5 - 29,5 g pro Liter Matrix (entspricht 0,42 - 2,5 % Benzoesäure) zu erhalten.

Die anzuwendende Dosis hängt von der Rezeptur und vorgesehenen Verwendung des Produktes ab, dem das Konservierungsmittel zugesetzt wird. Deswegen muss der Nutzer die Dosierungsanforderungen für seine spezifische, zu konservierende Matrix/sein System selbst festlegen. Es muss die kleinste wirksame Dosis verwendet werden.

Vergewissern Sie sich, dass die Endrezeptur einen pH-Wert von 6 nicht überschreitet, da die wachstumshemmenden Eigenschaften des Wirkstoffs gegen Mikroorganismen bei pH-Werten über 7 stark abnehmen.

Die Aktivität erhöht sich mit sinkendem pH-Wert und verringert sich bei einem pH-Wert von mehr als 7, da der Wirkstoff die protonierte Benzoesäure ist und das Verhältnis von protoniert/deprotoniert bei sinkendem pH-Wert steigt.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Vorkehrung zur Verringerung der Gefahr von Staubexplosion:

Von Zündquellen fernhalten (z. B. Funken, statische Aufladung, extreme Hitze etc.), funkenfreie Werkzeuge und Ausrüstung verwenden und Anreicherung von Staub vermeiden (z. B. durch gut belüftete Umgebung, direktes Absaugen von verschüttetem Produkt, Reinigung von horizontalen Flächen, etc.).

Nach der Handhabung gründlich die Hände waschen. Augenschutz tragen.

Während der Zugabe des Produktes zu den zu konservierenden Artikeln und während des Mischens Handschuhe tragen. Das Handschuhmaterial wird durch den Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Mögliche direkte oder indirekte Nebenwirkungen:

Reizung der Augen, Schleimhäute, Atemwege und des Verdauungstraktes.

Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- Allgemein: Falls über beliebige Expositionswege Reizungen oder andere Symptome auftreten bzw. anhalten, entfernen Sie die betroffene Person aus dem Bereich und suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

- Augenkontakt: Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Augen mit Wasser spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztliche Hilfe einholen.

- Bei Verschlucken: Nie einer bewusstlosen Person etwas oral verabreichen. Mund mit Wasser ausspülen.

Ärztliche Hilfe einholen.

VIZ:+ 43 1 406 43 43

Umweltvorkehrungen:

Das Produkt nicht in die öffentliche Kanalisation, in Wassersysteme oder Oberflächengewässer einleiten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt im Originalgebinde aufbewahren und nicht mit anderen Abfällen mischen.

Produkt, Produktreste und Verpackung sind der Problemstoffsammlung oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zu übergeben.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Lagerstabilität: 2 Jahre

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN
